



»LICHT ÜBERM LAND.  
DÄNISCHE LYRIK  
VOM MITTELALTER  
BIS HEUTE«

Präsentationen der Anthologie  
durch Peter Urban-Halle,  
Lone Hørslev und  
Rasmus Nikolajsen



## AUTORINNEN | SEPTEMBER

- Peter Urban-Halle** \*1951  
Übersetzer aus dem Dänischen und Französischen, Berlin
- Lone Hørslev** \*1974  
Lyrik, København
- Rasmus Nikolajsen** \*1977  
Lyrik und Prosa, København

## MODERATORINNEN | OKTOBER

- Dr. Henrike Fürstenberg** (ohne Abb.)  
Skandinavistin, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
- Prof. Dr. Karin Hoff** (ohne Abb.)  
Skandinavistin, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
- Prof. Dr. Per Øhrgaard** (ohne Abb.)  
Germanist, Sprachhistoriker und Übersetzer, Frederiksberg
- Dr. Anna Lena Sandberg** (ohne Abb.)  
Germanistin, Københavns Universitet

## AUTORINNEN | OKTOBER

- Jan Christophersen** \*1974 in Flensburg  
Prosa, Rabenkirchen
- Lena Gorelik** \*1981 in Sankt Petersburg  
Prosa, München
- Merete Pryds Helle** \*1965 in Charlottenlund  
Prosa, København
- Alen Mešković** \*1977 in Derventa/Bosnien  
Lyrik und Prosa, København
- Jochen Missfeldt** \*1941 in Satrup bei Schleswig  
Lyrik und Prosa, Oeversee
- Kaspar Colling Nielsen** \*1974 in København  
Prosa, København
- Knud Romer** \*1960 in Nykøbing Falster  
Prosa, København
- Feridun Zaimoglu** \*1964 in Bolu/Türkei  
Prosa, Kiel

## LITERARISCHE BEGEGNUNGEN

Ein gemeinsames Projekt des Literaturhauses Schleswig-Holstein und des Nordkollegs Rendsburg anlässlich des 100. Jahrestages der Volksabstimmung von 1920 und des deutsch-dänischen kulturellen Freundschaftsjahres

## LITTERÆRE MØDER

Et fælles projekt mellem Literaturhaus Schleswig-Holstein og Nordkolleg i Rendsburg i anledning af 100-året for folkeafstemningen i 1920 og i anledning af det dansk-tyske kulturelle venskabsår.



Literaturhaus Schleswig-Holstein  
Schwanenweg 13  
24105 Kiel  
T 0431 579 68 40  
www.literaturhaus-sh.de



Nordkolleg Rendsburg  
Am Gerhardshain 44  
24768 Rendsburg  
T 04331 143 80  
www.nordkolleg.de

## INFO | ANMELDUNG | TILMELDING

**Alle Veranstaltungen finden mit freiem Eintritt statt und richten sich an deutsch- wie dänischsprachige Besucher.**  
*Alle arrangementer er gratis og er for både danske og tyske besøgende.*

Anmeldung mit Angabe der jeweiligen Veranstaltung unter:  
*Når du tilmelder dig, skal du angive, hvilket arrangement du deltager i og sende det til:*

» [programm@literaturhaus-sh.de](mailto:programm@literaturhaus-sh.de)  
oder | eller ringe på: T 0049 431 579 68 40

**Impressum** Herausgegeben vom Literaturhaus SH und dem Nordkolleg Rendsburg | Redaktionelle Bearbeitung: Britta Lange, Dr. Wolfgang Sandfuchs, Alisa Woronow | Übersetzung: Stinna Krebs, Hauslingua  
Fotonachweise: Peter Urban-Halle © similitudo, Rasmus Nikolajsen © Anne Mie Dreves, Lone Hørslev © Henrik Sørensen, Jan Christophersen © Mathias Bothor-Photoselection, Kaspar Colling Nielsen © Isak Hoffmeyer, Lena Gorelik © Charlotte Troll, Merete Pryds Helle © Trine Søndergaard, Alen Mešković © Isak Hoffmeyer, Knud Romer © Heike Steinweg, Jochen Missfeldt © Ilse Clausen, Feridun Zaimoglu © Melanie Grande | Gestaltung: Eckstein & Hagestedt / eckstein-hagestedt.de

## LITERARISCHE BEGEGNUNGEN ZUM THEMA »GRENZE«. DÄNISCHE UND DEUTSCHE AUTORINNEN IM GESPRÄCH

- MO | 7. SEPTEMBER | 20 Uhr**  
Literaturhaus SH in Kooperation mit der Deutsch-Dän. Gesellschaft Kiel » Schwanenweg 13, Kiel  
Grüßwort des Landesbeauftragten für Minderheiten SH, Johannes Callsen
- DI | 8. SEPTEMBER | 19.30 Uhr**  
Stadtbibliothek Flensburg, Vortragssaal  
in Kooperation mit der Dänischen Zentralbibliothek für Südschleswig e.V. » Süderhofenden 40  
Musikalische Begleitung (Klavier) von Nick Nordmann
- MI | 9. SEPTEMBER | 19 Uhr**  
Deutsche Zentralbücherei Apenrade » Vestergade 30
- DO | 10. SEPTEMBER | 20 Uhr**  
Nordkolleg Rendsburg » Am Gerhardshain 44
- DO | 10. SEPTEMBER | 10 Uhr**  
Extra: Übersetzerwerkstatt mit Peter Urban-Halle  
im Nordkolleg Rendsburg » Am Gerhardshain 44
- DO | 29. OKTOBER**  
**16 Uhr** Empfang: Literaturhaus in Kiel  
» Schwanenweg 13
- LITERARISCHE BEGEGNUNGEN**  
**20 Uhr** Literaturhaus in Kiel » Schwanenweg 13  
**20 Uhr** Museumsberg in Flensburg » Museumsberg 1  
**20 Uhr** A. P. Möller-Skolen Schleswig » Fjordallee 1  
**20 Uhr** Nordkolleg Rendsburg » Am Gerhardshain 44

**FR | 30. OKTOBER | 10-17 Uhr**  
Fachöffentlicher Abschlussstag mit allen AutorInnen und ModeratorInnen im Nordkolleg Rendsburg

Die Verteilung der AutorInnen und ModeratorInnen sowie nähere Informationen zu den Veranstaltungsorten finden Sie ab Juli unter » [literaturhaus-sh.de/projekte/literarische\\_begegnungen.html](http://literaturhaus-sh.de/projekte/literarische_begegnungen.html)



Die meisten Smartphones können mit der Kamera die QR-Codes lesen, ohne eine zusätzliche App zu installieren.  
Öffnen Sie dazu die Kamera-App und halten Sie die Kamera Ihres Smartphones auf den QR-Code.  
So gelangen Sie rasch zu näheren Infos.

# LITERARISCHE BEGEGNUNGEN

7.-10.9.2020  
29.-30.10.2020

# Litterære møder

D | DK



## GRUSSWORT

»**Grenzen überwinden**« – das war schon immer ein zentrales Motiv und auch ein entscheidender Antrieb von Literatur. Es waren oft Schriftsteller und ihre Texte, die neue Horizonte erschlossen und Brücken gebaut haben. Deshalb freue ich mich sehr über den Beitrag des Literaturhauses und des Nordkollegs zu unserem deutsch-dänischen Jubiläumsjahr »100 Jahre Volksabstimmungen«. Das ist ein wichtiger Impuls. Die Veranstaltungsreihe bietet ein Forum für Begegnung und Austausch, für einen intensiven Dialog auch im literarischen »Grenzland« hier im Norden. Das passt hervorragend zu unserem Motto »Gemeinsam über Grenzen«.

**Das Projekt** schafft Raum für Nachdenkliches und für gegenseitiges Verständnis. Dafür bürgt nicht zuletzt die Liste renommierter Autorinnen und Autoren aus beiden Nachbarländern. Meine Hoffnung wäre, dass sich daraus auch neue Verbindungen ergeben. Wir brauchen solche grenzüberschreitenden Netzwerke.

**Das Grenzland** ist heute eine europäische Modellregion. Deutsche und Dänen haben historische Spannungen überwunden. Aus Feinden wurden gute Nachbarn. Das ist in einem Europa, in dem der nationale Eigensinn wieder erstarkt, von immenser Bedeutung.

Die Landesregierung dankt allen Mitwirkenden. Wir möchten Sie ermuntern, diesen Weg weiterzugehen. Gemeinsam.

DANIEL GÜNTHER

Ministerpräsident des Landes Schleswig-Holstein

## VELKOMSTHILSEN

»**At overvinde grænser**« har altid været et centralt motiv og også en afgørende drivkraft for litteraturen. Det har ofte været forfattere og deres tekster, der har åbnet for nye horisonter og bygget broer. Derfor er jeg meget glad for bidraget fra Literaturhaus og Nordkolleg til vores dansk-tyske jubilæumsår »100-året for folkeafstemningen«. Det er et vigtigt fremstød. De mange arrangementer byder på et forum, hvor man kan mødes og udveksle erfaringer og få en intensiv dialog i det litterære »grænseland« heroppe nordpå. Det passer fremragende til vores motto »Sammen på tværs af grænser«.

**Literaturhaus og Nordkolleg** har lavet et projekt, der skaber rum til eftertænksomhed og gensidig forståelse. Rækken af anerkendte forfattere fra begge nabolande borger for kvaliteten. Jeg håber, at der også kommer nye forbindelser ud af det. Vi har brug for sådanne grænseoverskridende netværk.

**Grænselandet** er i dag en europæisk modelregion. Tyskerne og danskerne har overvundet de historiske spændinger. Fjender blev til gode naboer. Dette er af enorm betydning i et Europa, hvor den nationale tilknytning styrkes igen.

Delstatsregeringen i Slesvig-Holsten takker alle medvirkende. Vi vil gerne opmuntre jer til at fortsætte med at gå denne vej. Sammen.

DANIEL GÜNTHER

Ministerpräsident i Slesvig-Holsten

## PROJEKT BESCHREIBUNG

**Im ersten Teil der »Literarischen Begegnungen«** steht die Anthologie »Licht überm Land. Dänische Lyrik vom Mittelalter bis heute« im Mittelpunkt. Herausgegeben im Auftrag der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung in Zusammenarbeit mit Det Danske Akademi sind darin zweisprachig 480 Gedichte von insgesamt 160 dänischen LyrikerInnen enthalten. Die Auswahl reicht vom Mittelalter über die Aufklärung und Romantik bis ins 21. Jahrhundert. Bei den Veranstaltungen begegnen sich in Vortrag und Gespräch Peter Urban-Halle, Herausgeber der Anthologie und Übersetzer, und zwei Vertreter der aktuellen dänischen Lyrik, Lone Hørslev und Rasmus Nikolajsen, die beide mit Gedichten im Anthologieabschnitt »Das neue Jahrtausend« zu finden sind.

**Der zweite Teil der »Literarischen Begegnungen«** bringt acht SchriftstellerInnen und vier LiteraturwissenschaftlerInnen miteinander ins Gespräch über das Thema »Grenze«. An vier verschiedenen Orten sind parallel je ein/e dänische/r, ein/e deutsche/r Autor/in und ein/e Moderator/in zu Gast, um sich über subjektiv erlebte und literarisierte Erfahrungen mit »Grenzen« – seien sie staatlich, kulturell, sozial oder individuell gesetzt – auszutauschen. Grundlage für die Gespräche sind eigens für das Projekt verfasste literarische Wortmeldungen aller Teilnehmenden, aus denen bei der Veranstaltung Passagen gelesen werden.

**Den Gesprächen schließt sich ein fachöffentlicher Abschlussstag** im Nordkolleg Rendsburg an, der die Einzelveranstaltungen auswertet und den Grund für einen fortdauernden literarischen Austausch über Grenzen legen soll, bei dem aus dem bilateralen ein europäisches Sprechen werden könnte.

Projektverantwortliche:  
Britta Lange, Dr. Wolfgang Sandfuchs, Alisa Woronow

## PROJEKT BESKRIVELSE

**I den første del af »Litterære møder«** er der fokus på antologien »Lys over landet. Dansk lyrik fra middelalderen til i dag«. Den er udgivet af det tyske akademi for sprog og digtning (Deutsche Akademie für Sprache und Dichtung) i samarbejde med Det Danske Akademi og indeholder 480 tosprogede digte fra samlet set 160 danske lyrikere. Indholdet spænder over middelalderen, oplysningstiden og romantikken og frem til det 21. århundrede. Til arrangementerne vil der være foredrag og samtaler, hvor Peter Urban-Halle, udgiver af antologien og oversætter, mødes med to fremtrædende yngre danske lyrikere, Lone Hørslev og Rasmus Nikolajsen, som også begge er repræsenteret med digte i afsnittet »Det nye årtusinde« i antologien.

**I den anden del af »Litterære møder«** får otte forfattere og fire litteraturkritikere ordet om emnet »grænser«. På fire forskellige steder samtidig vil en dansk og en tysk forfatter samt en interviewer udveksle erfaringer om subjektive og litterære erfaringer med »grænser« – hvad enten de er statslige, kulturelle, sociale eller individuelle. Grundlaget for samtalerne er litterære essays, som vi har bedt forfatterne om at skrive særligt til projektet, og som der vil blive læst op af til arrangementet.

**Samtalerne efterfølges af et afsluttende arrangement for fagpersoner** i Nordkolleg Rendsburg, der vil analysere de enkelte arrangementer og lægge grundlaget for en fortsat litterær udveksling på tværs af grænser, hvor der ud af de bilaterale samtaler kan opstå europæiske samtaler.

Projektledelse:  
Britta Lange, Dr. Wolfgang Sandfuchs, Alisa Woronow

»Das Problem an Grenzen ist, dass es sie nicht gibt.«  
»Problemet ved grænser er, at de ikke eksisterer.«

*Henrike Fürstenberg*

»Alles muss ein Grenze haben. Sonst existiert es nicht.«  
»Alting må have en grænse. Ellers findes det slet ikke.«

*Knud Romer*

### Ein gemeinsames Projekt

des Literaturhauses Schleswig-Holstein und des Nordkollegs Rendsburg anlässlich des 100. Jahrestages der Volksabstimmung von 1920 und des deutsch-dänischen kulturellen Freundschaftsjahres

### Für Unterstützung danken wir

Staatskanzlei des Landes Schleswig-Holstein, Landeshauptstadt Kiel, Danish Arts Foundation, Denmark Deutschland Kultur 2020 »100 Jahre Volksabstimmung«, Sparkassenstiftung SH

### In Zusammenarbeit mit

dem Institut für Skandinavistik, Frisistik und Allgemeine Sprachwissenschaft der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, der Deutsch-Dänischen Gesellschaft e.V. Kiel, der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung, Det Danske Akademi und dem Sydslesvigsk forening



Schleswig-Holstein  
Der Ministerpräsident  
Staatskanzlei



DANISH ARTS FOUNDATION



Christian-Albrechts-Universität zu Kiel  
Institut für Skandinavistik, Frisistik  
und Allgemeine Sprachwissenschaft



DET DANSKE AKADEMI



Sydslesvigsk Forening

DANKE | TAK

